



Stadt BAD LIEBENWERDA

• Der Bürgermeister •

Baubeginn im Kurmittelzentrum WONNEMAR in Bad Liebenwerda

Noch vor Weihnachten sind die Verantwortlichen beim Bau des neuen Kurmittelzentrums Wonnemar in Bad Liebenwerda einen wichtigen Schritt vorangekommen: Dieser Tage haben die Bauarbeiten begonnen. Die vergangenen Tage waren nicht einfach für die Arbeiten auf der Baustelle. Aufgrund der kalten Witterungen mussten die Arbeiten der Pfahlgründung unterbrochen werden. „Aber damit muss man immer rechnen“, sagt der zuständige Projektleiter Daniel Fell des Architekturbüros Haag, „deshalb sind auch keine Probleme



entstanden. Wir sind mitten im Zeitplan“. Als jetzt die Temperaturen über die Null-Grad-Grenze stiegen, begann man postwendend mit den Außenarbeiten. Das neue Kurmittelzentrum soll im Sommer 2004 eröffnet werden. Bad Liebenwerda wird dann eines der modernsten Kurmittelzentren Deutschlands haben. Kernbereich dieses Kurmittelzentrums wird eine Vielzahl von Gesundheitsangeboten sein. Zentrales Element in diesem Therapiebereich bildet das Bad Liebenwerdaer Mineralwasser und das seit 1904 bewährte Bad Liebenwerdaer Moor, so dass es im neuen Kurmittelzentrum eine ideale Mischung zwischen Moderne und Tradition gibt. Schon heute kann gesagt werden, dass das Kurmittelzentrum Wonnemar in Bad Liebenwerda im Trend ist: Der Wunsch nach privater Gesundheitsprävention wird bei den Menschen immer ausgeprägter. Der getrennte Sport- und Erlebnisbereich ist weitaus mehr als „nur“ eine Ergänzung. „Unser Bild ist so ausgerichtet, dass jeder - unabhängig vom Alter - etwas passendes findet“, sagt Volker Kurz, Geschäftsführer des Badbetreibers Interspa. Hier in Bad Liebenwerda sind Kuren - auch mit der Familie - ohne Probleme möglich. Der Geschäftsführer, der für den Bau und zukünftigen Betrieb des Kurmittelzentrums verantwortlich zeichnenden Niederlausitzer Bäder- und Freizeitanlagen GmbH & Co. KG, Volker Kurz blickt voller Zuversicht in die nächsten Monate.

Mit der Eröffnung der Kur- und Badwelt, die eine Gesamtfläche von 14.256qm hat, werden rund 80 Arbeitsplätze in Bad Liebenwerda geschaffen. Und ebenso steht heute schon fest: Die Preise für die Eintrittskarte werden im Bereich des Preises für eine Kinokarte liegen.

Verschaffen Sie sich doch einen Eindruck vom zukünftigen Kurmittelzentrum

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste, der Bau des Kurmittelzentrums hat begonnen. Um einen Eindruck vom zukünftigen „Wonnemar“ Bad Liebenwerda zu bekommen, besteht ab sofort im Haus des Gastes Bad Liebenwerda die Möglichkeit, während der Öffnungszeiten: Mo 9.00 bis 15.00 Uhr, Di bis Fr 9.00 bis 20.00 Uhr, Sa und So 14.00 bis 18.00 Uhr

(mit Ausnahme von geschlossenen Veranstaltungen) Videos vom Freizeitbad „Wonnemar“ in Sonthofen und Wismar anzusehen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch. Unser Personal steht Ihnen gern zur Verfügung (Tel. 035341 / 6280).

Ihre Ideen und Wünsche sind gefragt

Was interessiert Sie, liebe Bürger und Gäste dieser Stadt? Wir, das Team vom Haus des Gastes, möchten in diesem Jahr gern Vorträge oder Workshops zu interessanten Themen organisieren. Dazu brauchen wir Ihre Vorstellungen und Wünsche, um solche Dinge vorzubereiten, die auch wirklich für Sie interessant sind. Also - teilen Sie uns bitte Ihre Themen und Anregungen mit und lassen uns auch wissen, ob Sie selbst einen interessanten Vortrag oder Beitrag leisten können.

Ihr Team vom Haus des Gastes in Bad Liebenwerda
Tel.: 035341/ 6280.

Aufruf!

Das Kreismuseum beabsichtigt, im Mai / Juni diesen Jahres eine Ausstellung unter dem Motto „Liebenwerdaer Frauen und Kunst“ durchzuführen. Ausgestellt werden können Exponate aller Genres - bis zu je 5 Stück. Interessierte Frauen melden sich bitte direkt oder telefonisch unter 12455 bis Mitte Februar beim Kreismuseum.

Tagesmütter gesucht

Das Projekt „Equal“ in Bad Liebenwerda, eine von der Europäischen Union und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit geförderte Maßnahme sucht interessierte Frauen aus Bad Liebenwerda und Umgebung, die als Tagesmutter arbeiten würden. Teilnehmerinnen mit pädagogischer Ausbildung haben besonders gute Chancen. Über das Projekt wird im Februar ein Grundkurs durchgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie in Bad Liebenwerda unter 035341/49654.

Pressemitteilung

ProChrist 2003 Liveübertragung in über 1200 Orte

Unglaublich- ProChrist 2003 -Impulsabende mit Musik, Theater, Gesprächen und einer guten Nachricht werden vom 16.bis 21. März 2003 im Stadthaus in Elsterwerda zu erleben sein. Live aus der Grugerhalle in Essen mit Ulrich Parzany werden die Veranstaltungen dank Satellit europaweit übertragen. Seien Sie gespannt und lassen Sie sich überraschen was an diesen Tagen für Sie vorbereitet ist. Das Programm beginnt täglich ab 19.15 Uhr. Für Rückfragen steht Ihnen Pfarrer Michel Ebersbach in Präsen, Hauptstraße 40, Tel.: 03533/ 8362 gern zur Verfügung.

Die Handwerkskammer Cottbus - Außenstelle Doberlug-Kirchhain gibt Beratungstermine bekannt

Ort: Akazienweg 3 in Doberlug-Kirchhain
Beratungstermine: 05.02., 19.02., 05.03., 19.03., 02.04., 16.04., 07.05., 21.05., 04.06., 18.06., 02.06., 02.07., 16.07., 06.08., 20.08., 03.09., 17.09., 01.10., 15.10., 05.11., 19.11., 03.12., 17.12. *

*wird nur bei Bedarf wahrgenommen

Zur notwendigen Terminvergabe sollten sich die Handwerker mit Frau Gräbnitz (Tel: 0355 / 7835-123) oder Herrn Hannusch (Tel: 0355 / 7835-253) in Verbindung setzen.

• Stadtmarketing informiert •



Erste Arbeitskreise haben ihre Tätigkeit aufgenommen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit der ersten Zusammenkunft des **Arbeitskreises „Wirtschaft und Verkehr“** am 9. Januar 2003 fiel nunmehr der Startschuss für die Tätigkeit der Arbeitskreise. Im Haus des Gastes hatten sich 14 Teilnehmer dieses Arbeitskreises eingefunden, um sich für die künftige Entwicklung unserer Stadt persönlich zu engagieren. In einer kurzen Einführung zur Thematik Leitbildentwicklung im Rahmen des Stadtmarketingprozesses wurde verdeutlicht, welche wichtige Orientierung ein solches Stadtleitbild für zukünftiges Handeln von Politik, Verwaltung, Unternehmen, Wirtschaft, Vereinen, Verbänden und Bürgern ist. In der anschließenden Vorstellungsrunde brachten die meisten Mitglieder des Arbeitskreises zum Ausdruck, dass sie durch ihre Mitarbeit dazu beitragen möchten, dass es in der Stadt auch im Bereich von Wirtschaft, Handel und Verkehr voran geht. Den inhaltlichen Schwerpunkt dieser ersten Zusammenkunft bildete die gemeinsame Erstellung einer Übersicht zu den wesentlichen Stärken und Schwächen. Diese Übersicht ist nunmehr Ausgangspunkt für die Entwicklung von Leitideen und die Erarbeitung von Realisierungsvorschlägen. Als Sprecherin des Arbeitskreises wurde Frau Mechtild Weidner gewählt; ihr Vertreter ist Herr Wolfgang Vetter.

Auch der Arbeitskreis **„Kultur/Freizeit/Geschichte“** hat seine Tätigkeit aufgenommen. Am 14. Januar 2003 trafen sich 14 Mitglieder und ein Gast aus Falkenberg zu ihrer ersten Zusammenkunft im Haus des Gastes. Auch hier war der Grundtenor des Engagements das Interesse wie auch die Bereitschaft, sich für die Entwicklung der Stadt persönlich einzubringen. Ein Mitglied des Arbeitskreises brachte es auf den Punkt: „Bad Liebenwerda sollte weltoffener werden“. Die gemeinsame Erarbeitung einer Übersicht zu den wesentlichen Stärken und Schwächen machte deutlich, dass es eine Vielzahl von aktiven Vereinen und Initiativen im städtischen Bereich und den Ortsteilen gibt. Kultur und Traditionspflege nehmen dabei einen wichtigen Platz ein. Es wird u.a. ein wichtiges Ziel sein, die vorhandenen Aktivitäten zu vernetzen und damit attraktivere Angebote zu schaffen. Als Sprecher des Arbeitskreises wurde Herr Karsten Bär gewählt; Vertreterin ist Frau Sabine Töpfer-Schwab. Zum 1. Treffen des Arbeitskreises **„Schule/Jugend/Senioren“** am 16. Januar 2003 hatten sich 17 engagierte Bürgerinnen und Bürger eingefunden. Bereits bei der Vorstellungsrunde wurde deutlich, welche große Interesse u.a. an der Erhaltung des Schulstandortes Bad Liebenwerda für alle vorhandenen Bildungsgänge besteht. Auch das Engagement für Kinder- und Familienarbeit, für Jugend und Senioren zeugt von dem Bemühen, sich für ein zukunftsfähiges Gemeinwesen einzusetzen. Dem Wunsch nach stärkerer Berücksichtigung der Familie entsprechend, wurde der Arbeitskreis dahingehend erweitert. Die gemeinsame Erarbeitung der Stärken/Schwächen-Übersicht gestaltete sich zu einem regen konstruktivem Austausch, bei dem bereits verschiedene Problemfelder erkennbar wurden. Als Sprecher des Arbeitskreises wurde Herr Hans Berger gewählt; Vertreterin ist Frau Franka Heide.

Nach Redaktionsschluss:

Am 21.01.2003 traf sich der Arbeitskreis **„Kur/ Tourismus/ Sport“** mit 21 Teilnehmern zur ersten Zusammenkunft. Zum Sprecher dieses Arbeitskreises wurde Herr Lothar Wendt gewählt; Vertreter ist Herr Mirko Bormann.

Der Arbeitskreis **„Landwirtschaft/Dorfentwicklung/Lokale Agenda“** führte am 23.01.2003 mit 11 Teilnehmern sein erstes Treffen durch.

Als Sprecher dieses Arbeitskreises wurde Herr Rainer Pilz gewählt; Vertreterin ist Frau Heidrun Matthes.

Termine für das 2. Treffen sind:

- **Arbeitskreis „Wirtschaft und Verkehr“**
Donnerstag, den 30.01.03 um 19.00 Uhr
Ort: Haus des Gastes, Dresdener Straße 23
- **Arbeitskreis „Kultur/Freizeit/Geschichte“**
Dienstag, den 11. 02.03 um 19.00 Uhr
Ort: Sparkasse, Dresdener Str. 11-13
- **Arbeitskreis „Bildung/Jugend/Familie u. Senioren“**
Donnerstag, den 13.02.03 um 19.00 Uhr
Ort: Kita Waldhaus, Maasdorfer Weg 1
- **Arbeitskreis „Kur-Tourismus/ Sport“**
Dienstag, den 25.02.03 um 19.00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses, Markt 1
- **Arbeitskreis „Landwirtschaft/ Dorfentwicklung/ Lokale Agenda“**
Donnerstag, den 20.02.03 um 19.00 Uhr
Ort: Dorfgemeinschaftshaus in Maasdorf

Ihr Gerhard Thieme Büroleitung Stadtmarketing
Telefon: 035341/99 76 19

Taufname für Mehrzweckgebäude in Bad Liebenwerda gesucht

• Sparkasse lobt Wettbewerb aus •

Die Baumaßnahmen am Mehrzweckgebäude in Bad Liebenwerda gehen in die heiße Endphase. Der große Veranstaltungsraum, wo künftig ca. 200 Personen Platz finden und einen ausgezeichneten Blick auf die großzügige Bühne haben, nimmt mit großen Schritten sein abschließendes Aussehen an. Neben der vielfältigen Eigennutzung durch die Sparkasse soll dieser Veranstaltungsraum regionalen Institutionen und Vereinen zugänglich gemacht werden. Dies ist ein weiteres Kapitel der regionalen Nutzenstiftung der Sparkasse für den Landkreis Elbe-Elster.



Auch der wieder hergerichtete Gewölbekeller mit einer ansprechenden Gastronomie steht bald zur Verfügung.

Doch eines fehlt noch, der „Taufname“ für dieses kulturelle Zentrum in der Kurstadt. Bis dato hat die Sparkasse das Gebäude mit dem Arbeitstitel „Mehrzweckgebäude“ tituliert. Doch da gibt es bestimmt noch wohlklingendere Bezeichnungen. Die Sparkasse möchte die künftigen Nutzer, die Bevölkerung unseres Landkreises, bei der Namensfindung beteiligen. Hierfür lobt die Sparkasse für den besten „Namensgeber“ einen Preis in Höhe von 200,00 Euro aus. Wer also einen Namen für das neue Gebäude hat, kann dieses bis 10. Februar 2003 schriftlich unter dem Kennwort „Taufname“ in seiner Geschäftsstelle im Landkreis einreichen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der neue Name wird bei der feierlichen Eröffnung am 27. März 2003 bekannt gegeben, wo auch der Namensgeber den ausgelobten Geldpreis erhält. Die Sparkasse Elbe-Elster freut sich schon jetzt auf Ihre Einsendungen.

Ansprechpartner seitens der Sparkasse:
Thomas Hettwer, Tel.-Nr. 03531/785-1010

Haus des Gastes

Tel. 035341/628-0



• Ausstellung im Wintergarten •

Farbenpracht in Öl. Zu diesem Thema steht Steffen Zippel aus Bad Liebenwerda Stillleben, Porträts und Landschaften seine Arbeiten im Monat Februar aus.

Bitte beachten Sie:

In der Zeit vom 01.02. bis 07.02.03 sind die Stadtinformation im Haus des Gastes und das Restaurant „SchweizerGarten“ wegen Betriebsruhe geschlossen.

08.02.03 14-18 Uhr	Prestewitzer Bauernmarkt auf dem Gelände des Betriebssitzes des Prestewitzer Agrarmarkt e.V.
11.02.03 19.00 Uhr	Spaß an Handarbeiten Teilnahmegebühr: monatl. 2,50 Euro/ einmalig 1,50 Euro
16.02.03	19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadt-Singkreises
14.01.03 15.00 Uhr	Kaffeehausmusik auch zum Tanzen mit Steffen Neudeck
18.02.03 19.00 Uhr	Spaß an Handarbeiten Teilnahmegebühr: monatl. 2,50 Euro/ einmalig 1,50 Euro
19.02.03	Kurtanz mit Micha's Tanzdiskothek
20.02.03	19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadt-Singkreises
21.02.03 19.00 Uhr	Peru-Abend Der Förderverein „Echtermeyer-Gymnasium“ Bad Liebenwerda lädt dazu herzlich ein
25.02.03 19 Uhr	Spaß an Handarbeiten Teilnahmegebühr: monatl. 2,50 Euro/ einmalig 1,50 Euro
27.02.03 18-21 Uhr 21-24 Uhr	Schulfasching des Echtermeyer-Gymnasiums Sekundarstufe I Sekundarstufe II

Computer für Ältere leicht gemacht

Viele Ältere Menschen haben noch nie an einem Computer gegessen oder damit gearbeitet. Heutzutage gehört er aber fast in jeden Haushalt, unsere Kinder und Enkel wachsen damit auf. Man hat die Möglichkeit an Computerkursen teilzunehmen, möchte aber nicht das ganze Programm absolvieren. In den Kursen sind meist jüngere Menschen und die älteren fühlen sich gehemmt und glauben, nicht mithalten zu können. Vielleicht möchten Sie aber auch nur mal wissen, wie man eine Einladung schreibt oder ein Bild in einen Text einfügt. Wir, die Gesellschaft zur Förderung der Erwachsenenbildung in Bad Liebenwerda, Markt 18 geben Ihnen eine Chance, sich einfach mal an einen Computer zu setzen und auszuprobieren. Sie bestimmen Lernthemen, -pensum und -tempo selbst. Sie können frei entscheiden, ob Sie allein oder mit Bekannten kommen möchten. Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns. Zu Ihrer Unterstützung steht Ihnen jederzeit eine Betreuerin zur Verfügung. Ansprechpartnerin ist Frau Lein, Telefon 035341/31663 oder unter 035341/12300. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Änderung der Öffnungszeiten der Schwimmhalle zu den Winterferien vom 03.02.03 bis 07.02.03

• Montag, 03.02.03	16.30 - 21.30 Uhr	
• Dienstag, 04.02.03	07.30 - 21.30 Uhr	
• Mittwoch, 05.02.03	07.30 - 12.00	und 15.00 - 21.30 Uhr
• Donnerstag, 06.02.03	07.30 - 12.00	und 15.00 - 21.30 Uhr
• Freitag, 07.02.03	07.30 - 12.00	und 15.00 - 21.30 Uhr

Saunaöffnungszeiten bleiben unverändert!

Evangelische Kirche

Gottesdienste - gleichzeitig Kindergottesdienst -

- **02.02.03** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- **09.02.03** 10.00 Uhr Gottesdienst
- **16.02.03** 10.00 Uhr Gottesdienst
- **23.02.03** 10.00 Uhr Gottesdienst (Frau Barth)



• Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

(bei Frau Bommel, Bahnhofstr. 7),
Montag, den 03.02. und 17.02.03 jeweils um 15.00 Uhr

- **Frauenhilfe** (im Pfarrhaus, Markt 24),
Mittwoch, den 12.02.03 um 14.30 Uhr
- **Besuchsdienstkreis** (bei Frau Spenn)
Dienstag, den 11.02.03 um 14.30 Uhr
- **Gebetskreis** (im Gemeindehaus, Südring 15)
Dienstag, den 11.02.03 um 19.00 Uhr

• **Treff - after - eight**
siehe Bibelwoche

• **Bibel-Gesprächskreis** (im Pfarrhaus)
siehe Bibelwoche

• **Kantorei** (im Gemeindehaus)
jeden Montag um 19.30 Uhr

Kirche auf dem Land

- **Dobra** - Sonntag, 23.02.03 um 14.00 Uhr Gottesdienst
- **Maasdorf** - Donnerstag, den 13.02.03 - 19.00 Uhr
Gemeindeabend im Gemeinschaftshaus
- **Zobersdorf/ Zeischa** - Mittwoch, den 19.02.03 - 19.30 Uhr
Bibelabend in Bad Liebenwerda, Abholung wird organisiert!
- **Thalberg** - Sonntag, den 16.02.03 um 14.00 Uhr Gottesdienst

Wahlen zum Gemeindekirchenrat finden statt

• In unserer Gemeinde finden zu **Ostern 20./21. und 27. April** erneut Wahlen zum **Gemeindekirchenrat** statt. Bitte machen Sie Vorschläge, wer nach Ihrer Meinung die Gemeindeführung in diesem Gremium mitgestalten sollte. **Vorschläge** können Sie bis Ende Februar im Pfarramt **möglichst schriftlich** abgeben.

• Gerade im **JAHR DER BIBEL 2003** wollen wir wieder als katholische und evangelische Christen unserer Stadt gemeinsam die Bibel entdecken. In der diesjährigen **BIBELWOCHE** werden Texte aus dem Römerbrief unter der Überschrift „**BEZIEHUNGSWEISE LEBEN**“ besprochen.
Di / Mi / Do 18. bis 20.02. jeweils um 19.30 Uhr
Di / Mi 25. u. 26.02. im evang. Gemeindehaus, Südring 15

Katholische Kirche

Gottesdienste im Februar

Alle Gottesdienste - außer den Abendmessen am Montag - sind während der Renovierungsarbeiten in unserer Kirche - in der erweiterten Kapelle des Marienheimes im Hag!

- Sonntag • 7.30 Uhr Frühmesse • 9.30 Uhr Hochamt
- Montag • 18.30 Uhr heilige Messe in der Kapelle des Nikolausstifts
- Dienstag + Donnerstag • 7.30 Uhr heilige Messe
- Freitag • 9.00 Uhr heilige Messe

Besondere Gottesdienste

- Sonntag, 02.02.03 • **Mariae Lichtmeß**,
Kerzenweihe und Erteilung des Blasiussegens
- 08.02. und 15.02.03 • Sonntag-Vorabendmessen in Tröbitz
- Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes nach Absprache im Pfarrhaus
- 12.02.03 • **Seniorenachmittag**, beginnend mit der heiligen Messe um 14.30 Uhr im Marienheim
- 18., 19., 20., 25., und 26.02.03 • jeweils um 19.30 Uhr zu Texten aus dem Römerbrief in der Ökumenischen Bibelwoche im evangelischen Gemeindehaus
- 7.02. und 21.02.03 • 16.30 Uhr bzw. 19.30 Uhr Ministrantenstunden und Jugendstunden
- Religionsunterricht zu den üblichen Zeiten

Aktuelle Informationen und Einladungen zu Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Aushang an unserer Kirche!



Wohnungsgenossenschaft "Elstertal" e.G.

Heinrich-Heine-Straße 30a
04924 Bad Liebenwerda • Tel.: 035341/ 22 28

Sie suchen ein neues Zu Hause?

Werden Sie Mitglied in unserer Genossenschaft!

Wir bieten hierzu folgenden Wohnraum zum sofortigen Bezug in Bad Liebenwerda an:

• voll modernisiert: Heizung, Fenster, Fassade, Bad
• angenehmes Wohnumfeld: zentrale Lage, Kinderspielplatz, viele Grün- und Waldflächen

• erschlossene Infrastruktur: Einkaufszentrum, Gaststätten, Apotheke, Schule, Kindereinrichtungen, Sparkasse, Fitnessstudio

• geringer Mietpreis: Sozialwohnungen

- | | | | |
|-----|--------------------------------------|-----------------|---------------------|
| 1. | Puschkinstr. 19 | 3-Raum-Wohnung | 55,60m ² |
| | Netto-Kaltmiete = 216,62 € | | |
| 2. | Puschkinstr. 21 | 3-Raum-Wohnung | 55,60m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 220,32 € mit Balkon | | |
| 3. | H.-Heine-Str. 8 | 3-Raum-Wohnung | 57,76m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 227,40 € | | |
| 4. | H.-Heine-Str. 6a | 3-Raum-Wohnung | 58,07m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 229,21 € mit Balkon | | |
| 5. | Lessingstr. 20 | 3-Raum-Wohnung | 57,80m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 227,26 € | | |
| 6. | H.-Heine-Str. 41 | 2- Raum-Wohnung | 46,39m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 183,82 € | | |
| 7. | H.-Heine-Str. 39 | 2-Raum-Wohnung | 46,39m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 183,82 € | | |
| 8. | Puschkinstr. 21 | 3-Raum-Wohnung | 55,60m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 216,62 EUR | | |
| 9. | H.-Heine-Str. 10 | 2-Raum-Wohnung | 46,83m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 184,37 € | | |
| 10. | H.-Heine-Str. 4c | 3-Raum-Wohnung | 58,07m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 229,21 € mit Balkon | | |
| 11. | H.-Heine-Str. 18 | 2-Raum-Wohnung | 45,50m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 180,29 € | | |
| 12. | H.-Heine-Str. 28 | 2-Raum-Wohnung | 45,15m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 178,91 € | | |
| 13. | H.-Heine-Str. 4c | 3-Raum-Wohnung | 58,07m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 229,21 € mit Balkon | | |
| 14. | Puschkinstr. 23 | 2-Raum-Wohnung | 45,50m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 177,50 € | | |
| 15. | H.-Heine-Str. 1b | 3-Raum-Wohnung | 58,07m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 230,10 € mit Balkon | | |
| 16. | Lessingstr. 24 | 3-Raum-Wohnung | 57,80m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 227,26 € | | |
| 17. | H.-Heine-Str. 41 | 2-Raum-Wohnung | 46,39m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 183,82 € | | |
| 18. | Lessingstr. 22 | 3-Raum-Wohnung | 57,80m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 227,26 € | | |
| 19. | H.-Heine-Str. 38 | 3-Raum-Wohnung | 57,87m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 229,31 € mit Balkon | | |
| 20. | H.-Heine-Str. 26 | 2-Raum-Wohnung | 45,15m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 178,91 € | | |
| 21. | H.-Heine-Str. 16 | 3-Raum-Wohnung | 58,22m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 230,70 € mit Balkon | | |

Nach Terminabsprache mit dem Vorstand der WG "Elstertal", Tel.: 035341/ 2228 können diese Wohnungen besichtigt werden.

**Reden Sie mit uns! Sehen Sie sich unsere Wohnungen an!
Wir finden bestimmt eine Lösung!**

Bei Neubezug der o.g. Wohnungen erhalten Sie ein Startguthaben in Höhe von 600,00 €, welches z.B. zur Renovierung der Wohnung genutzt werden kann.

R. Rex • Vorstand

Die Entwicklung des digitalen Fernsehen im Kabelnetz der „GGA Bahnhofstraße“ in den nächsten Jahren

Was ist digitales Fernsehen?

Die Umstellung von der analogen Übertragung auf die Digitaltechnik kommt vor allem den Fernsehzuschauern und Rundfunkhörern zugute. Digitales Fernsehen bietet neben mehr Programmen, Inhalten und Anwendungen im Vergleich zur bisherigen analogen Abstrahlung auch Nutzung interaktiver Multimediadienste in Verbindung mit Telefon, Handy bzw. durch rückkanaltaugliche Netze. Durch den digitalen Übertragungsweg werden vor allem Bild- und Tonqualität erheblich verbessert. Tonrauschen, „Gries“ oder Streifen im Bild gehören der Vergangenheit an. Mit dem vorhandenen Kabelnetz könnten nach einer Anpassung in der Kopfstation 240 digitale Fernsehprogramme übertragen werden. Ähnlich liegen die Verhältnisse im Radiobereich.

Welche Geräte benötigt der Konsument für digitales Fernsehen?

Ob über Sat-Spiegel oder über Kabel benötigt der Verbraucher einen Decoder (Set-Top-Box), der die digitalen Empfangssignale für das vorhandene, heimische analoge TV-Fernsehgerät umwandelt. Diese Geräte sind Zusatzgeräte und kosten derzeit zwischen 200,00 Euro und 400,00 Euro. TV-Geräte mit eingebauten Decoder sind noch nicht im Handel, werden aber in naher Zukunft dort erhältlich sein. Es muss hier noch einmal ausdrücklich erwähnt werden, dass für jedes Empfangsgerät, egal ob TV oder Radio, ein Decoder erforderlich ist, um Signale für analoge Endgeräte umzuwandeln.

Was verbirgt sich hinter dem Begriff „DVB-T“?

In der weitverbreiteten Illustrierten „Super illu“ Nr. 49. wurde völlig undifferenziert dem Leser zur Frage „Was ist digitales Fernsehen?“ vermittelt, dass als Vorteil neben der erhöhten Programmvvielfalt die Programme nahezu überall mit einer kleinen Stabantenne empfangbar sind. Diese Darstellung ist völlig unqualifiziert und hat viele Irrationen hervorgerufen. Zur Erläuterung: Wir kennen derzeit drei Möglichkeiten der Übertragung von TV- und Radiosignalen. 1. über Satellit, 2. über Kabel und 3. über Antenne in der herkömmlichen Art (terrestrisch). In den Ballungsgebieten und im Hochgebirge gibt es noch einen geringen Anteil an Empfangsanlagen mit Antenne (terrestrisch), Anteil kleiner 5%. Um auch diese Haushalte mit digitalen TV-Programmen zu versorgen, wurde mit staatlicher Unterstützung das kostenaufwendige „DVB-T“ vorerst im Ballungszentrum Berlin, ab November 2002 eingeführt. Z.Zt. werden dort 8 Programme angeboten. Weitere sollen im Jahr 2003 folgen. Der Empfang mit der klitzekleinen Stabantenne ist z.B. nur im Stadtzentrum Berlin möglich. Wie allen hinreichend aus der Vergangenheit bekannt, muss der Aufwand an Antenneninstallation mit zunehmenden Abstand zum Sender erhöht werden. So benötigt man z.B. in Potsdam bereits eine Außenantenne und in Jüterbog ist bereits eine Dachantenne erforderlich. Der Elbe-Elster-Kreis liegt außerhalb des Verbreitungsgebietes. Im Ostteil unseres Landes sind neben Berlin noch die Ballungsgebiete um Leipzig, Halle, Rostock, Schwerin, Erfurt und Weimar in der „DVB-T“ Planung ab 2004. Konkrete Angaben über Abschaltung von analogen Programmen sind uns nur im Radiobereich (UKW) bekannt. Hier gibt es einen Beschluss der Landesmedienanstalten, dass bis spätestens 2010 keine terrestrisch-analoge Signale über Antenne empfangbar sein werden und es ist anzunehmen, dass die TV-Sender schon viel eher außer Betrieb gehen werden.

Diese Abwicklungen im terrestrisch-analogen Bereich sind aber für unser Kabelnetz ohne Bedeutung, da wir bereits 98% unserer Programme über Satellit empfangen.

Wie wird der zeitliche Ablauf der Umstellung von analog auf digital in unserer GGA sein?

Seit 1. 1. 01 werden bereits 4 digitale Kanäle mit ca. 40 Programmen des Pay Per View (zu bezahlendes Fernsehen) Senders „Premiere world“ über unser Kabelnetz verbreitet. Ab 1. 1. 03 haben wir den ersten Free TV (ohne extra Bezahlung) digital im Netz. (ARD, Bayerisches FS, WDR, arte, SR, hr, BR-alpha. SW-BW, Phoenix) Schrittweise, der allgemeinen technischen Entwicklung, den Wünschen unserer Teilnehmer und den Erfordernissen folgend, werden analoge Kanäle mit einem Programm gegen digitale Kanäle mit bis zu 10 verschiedenen Programmen ausgetauscht. Die Anschaffung von Zusatzgeräten (Set-Top-Box) bzw. digital tauglichen TV-Geräten ist aber Voraussetzung um die Vorteile des digitalen Radio- und Fernsehempfang zu erleben.

Veranstaltungsplan 2003 der Stadt Bad Liebenwerda und seiner Ortsteile

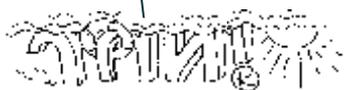
- 01.02.03 Zempfern
OT Thalberg
- 08.02.03 Fasching der FFW Bad L'da.
Kurhaus Bad Liebenwerda
- 08.02.03 Fastnacht der FFW Zeischa
OT Zeischa
- 15.02.03 Männerfastnacht
OT Lausitz
- 15.02.03 Zempfern
OT Theisa
- 22.02.03 Männerfastnacht
OT Zeischa

- 01.03.03 Fastnachtstanz im Sportlerheim
OT Theisa
- 05.03.03 Sportgruppe Theisa lädt zum
Fasching ein
OT Theisa
- 08.03.03 Faschingsclub Elbe-Elster
Motto: „Der FEE hat jetzt 'nen
Knall zum Frauentag ist Karneval“
Gaststätte „Zur Linde“, Zobersdorf
OT Zobersdorf
- 08.03.03 Frauentagsfeier
OT Zeischa

- 13.04.03 Osterbasteln für Kinder
Gaststätte „Zum Elstertal“
OT Zeischa
- 17.04.03 Osterfeuer
OT Kosilenzien
- 17.04.03 Osterfeuer auf dem Sportplatz
OT Zobersdorf
- 17.04.03 Osterfeuer
OT Thalberg
- 19.04.03 Osterfeuer
OT Maasdorf
- 19.04.03 Osterfeuer
OT Neuburxdorf
- 19.04.03 Osterfeuer
OT Möglenz
- 19.04.03 Osterfeuer an der Röderbrücke
OT Oschätzchen/ Richtung Möglenz

- 19.04.03 Osterfeuer
OT Lausitz
- 19.04.03 Osterfeuer/Ostersingen OT Dobra
- 19.04.03 Osterfeuer
OT Kröbeln
- 19.04.03 Osterfeuer
OT Zeischa
- 26.04.03 Maifeuer
OT Langenrieth
- 30.04.03 Errichtung des Maibaum durch FFW
OT Oschätzchen
- 30.04.03 Errichtung des Maibaumes
OT Kröbeln
- 30.04.03 Errichtung des Maibaumes
OT Neuburxdorf

- 01.05.03 Hallenreitertag
OT Dobra
- 16.05. - Dorffest
- 17.05.03 OT Maasdorf
- 18.05.03 Naturparkfest
OT Maasdorf
- 17.05.03 Stadtmeisterschaften der Freiwilligen
OT Oschätzchen
Feuerwehren mit Löschangriff
(70jähriges Bestehen der FFW
Oschätzchen)
- 21. und
28.05.03 Tagesbusfahrten mit den Senioren
unter Beteiligung der OT Prieschka,
OT Zobersdorf und OT Oschätzchen
OT Zeischa
- 23.05.03 Wettkampf im Vereinskegeln für
alle Vereine aus Zeischa
OT Zeischa
- 23.05. - Dorffest
- 25.05.03 OT Zeischa
- 25.05.03 25. Elsterlauf und 11. Brunnenfest
auf dem Gelände der Mineralquellen GmbH
- 29.05. - Großes Event Verant. HHV
- 01.06.03 Am Haus des Gastes
Bad Liebenwerda
- 29.05.03 Tag der offenen Tür der FFW
Thalberg - OT Thalberg
- 31.05.03 10. Schlauchbootrennen FFW
Schwarze Elster Bad Liebenwerda



- 06.06. - Kinder- und Sportfest OT Zobersdorf
- 08.06.03 Höhepunkt am 08.06.03:
2. Zobersdorfer Kutschenkorso
- 07.06. - 25 Jahre Burgwallfest
- 08.06.03 OT Kosilenzien
- 06.06. - Dorf-, Kinder- und Sportfest
- 08.06.03 OT Theisa
- 13.06. - Dorf- und Kinderfest
- 15.06.03 OT Möglenz
- 14.06.03 Reiterfest
OT Oschätzchen
- 18.06.03 Fahrt der Senioren im Rahmen
der Brandenburger Seniorenwoche
OT Zeischa
- 21.06. - Sportfest des Grün-Weiß 21
- 22.06.03 Thalberg e. V. OT Thalberg
- 22.06.03 Kreisreiterjugendtag des Landkreises
Elbe-Elster OT Dobra
- 27.06. - Dorffest
- 29.06.03 OT Lausitz

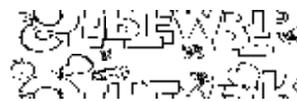


- 05.07. - Sportfest der SG Kröbeln e. V.
- 07.07.03 OT Kröbeln
- 16.07.03 Kremserfahrt der Senioren
OT Zeischa
- 25.07.03 Vereinsabend zum Musikantenstadl
OT Zeischa
- 26.07. - 11. Musikantenstadl
- 27.07.03 OT Zeischa
- 26.07. - Kinder- und Jugendsportfest
- 27.07.03 des FSV Theisa e. V.
OT Theisa



- 02.08. - Dorf- und Kinderfest
- 04.08.03 OT Prieschka
- 08.08. - Sportfest
- 10.08.03 OT Möglenz
- 09.08. - Waldbadfest
- 10.08.03 OT Zeischa
- 16.08.03 Sommerfest
OT Dobra

- 22.08. - Pferde- und Bauernmarkt
- 24.08.03 OT Thalberg
- 29.08. - Dorf- und Heimatfest
- 31.08.03 OT Neuburxdorf



- 06.09.03 Öffentlicher Reiterball in der Reithalle
OT Dobra



- 03.10.03 Oktoberfest
OT Oschätzchen
Veranst. vom JC Oschätzchen
und Kröbeln
- 24.10 - Kreischorfest und 155jähriges
Jubiläum des Männergesangsvereins
1848 Dobra e. V.:
- 26.10.03 OT Dobra
- 24.10.03 Konzertveranstaltung mit
Ute Freudenberg
OT Dobra
- 25.10.03 Kreischorfest mit 14 Chören
Gastchor: Bergsteigerchor „Kurt
Schlosser“ Dresden
Tanzabend mit der Peter Steinert Band
OT Dobra
- 26.10.03 Musikalischer Frühschoppen
OT Dobra



- 08.11.03 Fuchsjagd
Reit- & Fahrverein Dobra e. V.
OT Dobra
- 14.11.03 Martinstag mit Lampionumzug
OT Zeischa
- 30.11.03 Weihnachtsbasteln für Kinder
in der Gaststätte „Zum Elstertal“
OT Zeischa



- 07.12.03 Weihnachtsfeier der Senioren
OT Zeischa
- 20.12. - Weihnachtsmarkt Bad Liebenwerda
- 21.12.03 Marktplatz
- 24.12.03 Blasmusik zum Heiligabend
OT Zeischa
- 28.12.03 Silvesterwanderung
OT Neuburxdorf



Die Stadtverwaltung gratuliert
allen Jubilaren im Monat
Februar recht herzlich

Bad Liebenwerda

Herr Waldemar Spanier	am 01.02.	zum 70. Geburtstag
Herr Siegfried Brauer	am 03.02.	zum 79. Geburtstag
Frau Elfriede Wiener	am 03.02.	zum 80. Geburtstag
Frau Ingeborg Selke	am 04.02.	zum 77. Geburtstag
Herr Helmut Voogt	am 04.02.	zum 74. Geburtstag
Herr Hans Petschke	am 05.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Hildegard Weder	am 05.02.	zum 91. Geburtstag
Frau Frieda Kupper	am 06.02.	zum 70. Geburtstag
Herr Franz Pech	am 06.02.	zum 79. Geburtstag
Frau Elsa Pfennig	am 06.02.	zum 86. Geburtstag
Herr Fritz Ruhs	am 07.02.	zum 75. Geburtstag
Herr Arnold Hönig	am 09.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Maria Kroneberg	am 09.02.	zum 84. Geburtstag
Frau Paula Jahre	am 10.02.	zum 76. Geburtstag
Herr Hans Schlegel	am 10.02.	zum 74. Geburtstag
Frau Elfriede Mückel	am 11.02.	zum 73. Geburtstag
Frau Erna Dieke	am 12.02.	zum 82. Geburtstag
Frau Margarete Walther	am 14.02.	zum 82. Geburtstag
Frau Erna Funke	am 15.02.	zum 77. Geburtstag
Frau Irmgard Ludwig	am 15.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitta Piater	am 15.02.	zum 74. Geburtstag
Frau Ingeborg Hähner	am 16.02.	zum 82. Geburtstag
Frau Alice Schomberg	am 16.02.	zum 71. Geburtstag
Frau Gisela Kühne	am 17.02.	zum 71. Geburtstag
Herr Helmut Helms	am 18.02.	zum 78. Geburtstag
Herr Anton Petz	am 22.02.	zum 86. Geburtstag
Herr Heinz Hantke	am 24.02.	zum 72. Geburtstag
Frau Marie Druschke	am 25.02.	zum 77. Geburtstag
Frau Marie Oehler	am 25.02.	zum 88. Geburtstag
Frau Elsbeth Slotta	am 25.02.	zum 72. Geburtstag
Frau Erika Diecke	am 26.02.	zum 73. Geburtstag
Frau Charlotte Anlauff	am 27.02.	zum 79. Geburtstag
Frau Klara Fiebig	am 27.02.	zum 89. Geburtstag
Herr Erich Richter	am 28.02.	zum 71. Geburtstag

Dobra

Frau Elisabeth Hanisch	am 09.02.	zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Eisfeld	am 15.02.	zum 78. Geburtstag
Herr Rudi Weber	am 21.02.	zum 75. Geburtstag

Kosilenzien

Frau Erna Schönitz	am 03.02.	zum 75. Geburtstag
Herr Martin Helemann	am 05.02.	zum 70. Geburtstag
Herr Erich Thiere	am 16.02.	zum 74. Geburtstag
Herr Erhard Krenkel	am 23.02.	zum 79. Geburtstag
Herr Otto Wendland	am 24.02.	zum 94. Geburtstag

Kröbeln

Frau Edeltraud Dittrich	am 01.02.	zum 78. Geburtstag
Frau Ilse Kretzschmar	am 01.02.	zum 70. Geburtstag
Frau Charlotte Richter	am 01.02.	zum 72. Geburtstag
Frau Julia Schneider	am 17.02.	zum 78. Geburtstag
Herr Helmut Kretzschmar	am 26.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Margot Wendt	am 26.02.	zum 74. Geburtstag

Lausitz

Frau Gisela Schemmel	am 24.02.	zum 70. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

Maasdorf

Frau Liesbeth Poser	am 15.02.	zum 79. Geburtstag
Frau Ella Thiere	am 16.02.	zum 78. Geburtstag
Frau Ilse Weber	am 21.02.	zum 84. Geburtstag

Möglenz

Frau Irmgard Gliemann	am 09.02.	zum 71. Geburtstag
Herr Horst Matthiesen	am 20.02.	zum 74. Geburtstag

Burxdorf

Frau Maria Radke	am 08.02.	zum 73. Geburtstag
Herr Gerd Kirchhoff	am 16.02.	zum 80. Geburtstag

Langenrieth

Frau Herta Peschel	am 17.02.	zum 76. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

Zobersdorf

Frau Hilda Voigt	am 21.02.	zum 83. Geburtstag
Frau Erika Münch	am 23.02.	zum 72. Geburtstag

Neuburxdorf

Herr Günter Grohs	am 01.02.	zum 74. Geburtstag
Herr Werner Hänsel	am 02.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Anni Lesche	am 02.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Lieselotte Pocher	am 04.02.	zum 77. Geburtstag
Frau Hilda Poppe	am 05.02.	zum 78. Geburtstag
Frau Anna Schlagmann	am 06.02.	zum 88. Geburtstag
Frau Charlotte Reimann	am 09.02.	zum 89. Geburtstag
Frau Ingeborg Lösche	am 20.02.	zum 73. Geburtstag
Herr Joachim Schenke	am 24.02.	zum 75. Geburtstag

Oschätzchen

Frau Anna Stößer	am 25.02.	zum 77. Geburtstag
------------------	-----------	--------------------

Prieschka

Frau Herta Hoffmann	am 08.02.	zum 77. Geburtstag
Herr Richard Rokitte	am 09.02.	zum 88. Geburtstag
Frau Marie Ulke	am 15.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Richter	am 16.02.	zum 71. Geburtstag

Thalberg

Frau Margarete Krüger	am 07.02.	zum 75. Geburtstag
Frau Waltraud Peter	am 16.02.	zum 71. Geburtstag
Frau Frida Nürbchen	am 23.02.	zum 92. Geburtstag
Frau Anni Dähne	am 26.02.	zum 74. Geburtstag

Theisa

Frau Hilde Lehmann	am 08.02.	zum 77. Geburtstag
Herr Werner Kuke	am 14.02.	zum 74. Geburtstag
Herr Gerhard Knobel	am 18.02.	zum 76. Geburtstag

Hinweis: Wenn eine Gratulation gewünscht ist, sollten Goldene Hochzeiten der Stadtverwaltung durch Verwandte, Bekannte oder Nachbarn bei Frau Büttner Tel.: 035341/ 640-32 gemeldet werden.

B. Büttner

Vorstellung der Selbsthilfegruppe „Lichtblick“ - Frauen und Depressionen

Wir sind offen für Frauen und Muttis, die an depressiven Verstimmungen leiden. Verschiedenste Konflikte können uns in so ein „dunkles Loch“ stürzen: nicht bewältigte Ängste aus der Kindheit (Missbrauch ...), Probleme mit dem Partner (oder den Eltern), Konflikte in der Schwangerschaft und nach der Geburt mit dem Familienzuwachs, Ängste um den Arbeitsplatz/ Mobbing, eigene Krankheit oder in der Familie. Wir hören zu, berichten über unsere Konflikte und wollen vor allem Mut machen, mit eigener Anstrengung (und der Hilfe von Fachleuten oder sogar unserer Gruppe) die dunklen Wolken von der Seele zu schieben.

Im Kern besteht die Selbsthilfegruppe bereits seit 1995. Frauen zwischen ca. 30 bis 50 Jahren treffen sich 1 bis 2 mal monatlich in der Sozialstation des DRK in Bad Liebenwerda, wo wir uns in Ruhe und ohne Publikumsverkehr offen über z.T. sehr schwerwiegende Probleme austauschen können. Frau Keyl bei der AOK Bad Liebenwerda gibt interessierten Frauen die Kontaktadresse der SHG bzw. den nächsten Treffpunkt in der Sozialstation bekannt. Frau Keyl hat die Durchwahl 035341/ 2368834 bei der AOK Bad Liebenwerda, Südring.

Siegfried Lachmann Elektromeister

Elektroanlagen • Elektroheizungen
Reparaturen • Überprüfung von E-Anlagen

04931 Möglenz • Hauptstraße 10

Tel: 03 53 41/ 1 30 20 Fax: 035341/ 30702

Funktel.: (01 72) 7 08 79 16

**Kontakt- und Beratungsstelle
des Vereins "Tätige Gemeinschaft"
zur Hilfe für psychisch Kranke e. V.
Bad Liebenwerda, Schloßbäckerstr. 7,
Tel. 035341/ 13212**

- **Mo. 03.02.** Kegeln, Treffpunkt:
9.00 Uhr Bad Liebenwerda,
Schloßbäckerstr. 7
- **Mi. 05.02.** Entspannungsübungen
- **Do. 06.02.** Kreatives Gestalten
- **Mo. 10.02.** Spaziergang
- **Mi. 12.02.** Gedächtnisübungen
- **Do. 13.02.** Zeit für Einzelgespräche - freie
Sprechstunde
- **Mo. 17.02.** Kegeln, Treffpunkt:
9.00 Uhr Bad Liebenwerda,
Schloßbäckerstr. 7
- **Mi. 19.02.** Faschingsfeier
- **Do. 20.02.** Gemütliche Kaffeetunde
- **Mo. 24.02.** Spiele ihrer Wahl
- **Mi. 26.02.** Gesprächsrunde
- **Do. 27.02.** Mandalas malen

Diese Angebote erfolgen begleitend zu den Grup-
pen- und Einzelgesprächen. Bei Fragen und Pro-
blemen unterstützen wir Sie gern - völlig kostenlos.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 14.00-16.00 Uhr,
Dienstag nur nach Vereinbarung!

Verkehrsteilnehmerschulung

Träger der Veranstaltung ist der ADAC,
Eintritt wird nicht erhoben.

- | | | |
|-----------|-------------------------------|------------------|
| Mo | 03.02. Thalberg | 19.00 Uhr |
| | Getränkemarkt Zander | |
| Di | 04.02. Oschätzchen | 19.00 Uhr |
| | Landgasthof Reichel | |
| Mi | 05.02. Maasdorf | 19.00 Uhr |
| | Parkschlößchen | |
| Mo | 10.02. Herzberg | 19.00 Uhr |
| | Sitzungssaal Uferstraße | |
| Di | 11.02. Kröbels | 19.00 Uhr |
| | Gasthof „Drei Linden“ | |
| Mi | 12.02. Rothstein | 19.00 Uhr |
| | Gasthaus Ecknig | |
| Do | 13.02. Bad Liebenwerda | 19.00 Uhr |
| | Haus des Gastes | |
| Mo | 17.02. Bad Liebenwerda | 19.00 Uhr |
| | Café Beeg | |
| Do | 20.02. Möglentz | 19.00 Uhr |
| | Gasthaus Schirmeister | |
| Di | 25.02. Tröbitz | 19.00 Uhr |
| | Café „Le Petit“ | |
| Do | 27.02. Theisa | 19.00 Uhr |
| | Sportlerheim | |

Kurt Grumbach

Reichel's
Tradition seit 1868
Landgasthof
in Oschätzchen
Partyservice
kräftig, deftig, deutsch
☎ (035341)10254



**Der Bücherbus
kommt....**

Tel.: 03531/ 74271

Dienstag, den 18.02.03

- **Thalberg** 15.15 - 16.00 Uhr
- **Theisa** 16.15 - 17.00 Uhr
- **Maasdorf** 17.15 - 17.45 Uhr

Donnerstag, den 20.02.03

- **Lausitz** 14.15 - 14.45 Uhr
- **Möglentz** 15.45 - 16.15 Uhr
- **Neuburxdorf** 16.30 - 17.00 Uhr
- **Kosilenzien** 17.15 - 17.45 Uhr
- **Langenrieth** 18.00 - 18.30 Uhr

Montag, den 24.02.03

- **Zobersdorf/Schule** 14.00 - 14.30 Uhr
- **Zeischa** 14.45 - 15.15 Uhr
- **Prieschka** 15.30 - 16.00 Uhr
- **Oschätzchen** 16.15 - 16.45 Uhr
- **Kröbels** 17.00 - 17.45 Uhr

Seat Ibiza 1,4 Comfort
17 / 21.00, KW 44, ZV, -, ABS
ab Euro 7.400,-

Seat Toledo 1,6 Signo
E Z 12.00, KW 77, AD ZV FH
ab Euro 14.900,-

Seat Arosa 1,4 Automatik
17 / 22.97, KW 44, Stereo, 6. Gänge
Euro 4.200,-

Seat Inca 1,9 SDI
17 / 23.01, KW 47, Stereo, ABS, ZV
Euro 8.400,-

**Manche
Gelegenheiten
kommen
einfach nicht
wieder.**



Alle Gebrauchtwagen mit Zertifikat,
incl. TÜV und AU



SEAT
Gebrauchtwagen

Autohaus Mühlberg

Inh. Fred Hamdorf
Borngker Str. 1a
04931 Mühlberg / Elbe
Tel. 035342-275

Verkehrsteilnehmerschulung

- | | | |
|-----------|---------------------------------|------------------|
| Fr | 31.01. Frankena | 19.00 Uhr |
| | Gaststätte „Erbhof“ | |
| Mo | 03.02. Lausitz | 19.00 Uhr |
| | Gaststätte Seiler | |
| Di | 04.02. Fichtenberg | 19.00 Uhr |
| | Gaststätte Linge | |
| Mi | 05.02. Domsdorf | 18.30 Uhr |
| | Gemeindeschulungsraum | |
| Fr | 07.02. Zinsdorf | 19.00 Uhr |
| | Gemeindeschulungsraum | |
| Di | 11.02. Saxdorf | 19.00 Uhr |
| | Gemeindeschulungsraum | |
| Mi | 12.02. Prestewitz | 19.00 Uhr |
| | Gaststätte „Zum frischen Glase“ | |
| Do | 13.02. Haida | 19.00 Uhr |
| | Pension Geißler | |
| Fr | 14.02. Wildgrube | 19.00 Uhr |
| | Gaststätte Prinz | |
| Di | 18.02. Altenau | 19.00 Uhr |
| | Gemeindeamt | |
| Mi | 19.02. Brottewitz | 19.00 Uhr |
| | Gaststätte Weidner | |
| Do | 20.02. Beiersdorf | 19.00 Uhr |
| | Getränkeshop Richter | |
| Mo | 24.02. Marxdorf | 19.00 Uhr |
| | Gemeindehaus | |
| Di | 25.02. Zobersdorf | 19.00 Uhr |
| | Gaststätte Scheibe | |
| Mi | 26.02. Schilda | 19.00 Uhr |
| | Gemeindeschulungsraum | |
| Fr | 28.02. Frankena | 19.00 Uhr |
| | Gaststätte Erbhof | |

Jochen Borgis

Blutspenden:



- **06.02.2003** **Elsterwerda**
Gesamtschule
15.00 - 19.00 Uhr
- **08.02.2003** **Bad Liebenwerda**
„Haus des Gastes“
9.00 - 12.00 Uhr
- **12.02.2003** **Elsterwerda**
Krankenhaus, Elsterstr.
12.00 - 14.30 Uhr
- **12.02.2003** **Prösen**
Rathaus
16.00 - 18.30 Uhr
- **25.02.2003** **Hohenleipisch**
Grundschule
16.00 - 19.00 Uhr
- **03.03.2003** **Mühlberg**
Grund- und Gesamtschule
15.00 - 18.30 Uhr
- **03.03.2003** **Gröden**
Grundschule
15.30 - 18.30 Uhr

„Kreativ für Wand und Decke“

Steffen Theilemann Malermeister
Theilemann

Maler- und Lackiermeister

Mühlberger Str. 6a - 04931 Langenreith
Tel./Fax: 035342-87943 - Privat: 72203
e-mail: s.theilemann@web.de

**Ich übernehme ab sofort Ihre Maler-
und Tapezierarbeiten !!**

Presseinfo

Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Land Brandenburg wählte neuen Vorstand

Dr. Gerhard Bundschuh abermals als Vorsitzender bestätigt (Potsdam, 20.01.2003) Die Mitglieder der Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Land Brandenburg (KZVLB) wählten auf ihrer konstituierenden Sitzung am 18. Januar 2003 den neuen Vorstand für die Legislaturperiode 2003 bis 2006. Einstimmig wurde der Zahnarzt Dr. Gerhard Bundschuh, Groß Glienicke, erneut zum Vorsitzenden gewählt und steht damit seit der Gründung der KZVLB zum vierten Mal an der Spitze der brandenburgischen Zahnärzteschaft. Ein ebenso eindeutiges Votum erteilten die Delegierten dem stellvertretenden Vorsitzenden, Zahnarzt Dr. Thomas Schmidt, Hohen Neuendorf. Auch im weiteren Verlauf der Vorstandswahl gab es keine Überraschungen: Der alte Vorstand mit den Mitgliedern, Dr. Gabriele Gutsmuths-Fohgrub, Potsdam, Dr. Wolfgang Ebert, Lieberose, Zahnarzt Sven Albrecht, Templin und Dr. Ulrich Schmiedeknecht, Teltow, der sich komplett der Wiederwahl gestellt hatte, erhielt für die neue Legislaturperiode die deutliche Zustimmung der Delegierten. Als Vorsitzender der Vertreterversammlung wurde Dr. Karl-Heinz Weßlau, Bernau und als Stellvertreter Dr. Peter Daniel, Potsdam, gewählt. Die Wahl umfasste ebenfalls die Mitglieder der Ausschüsse sowie deren Stellvertreter für die Legislaturperiode 2003 bis 2006.

Voranzeigen

8. Country Biker Treff 04. - 06. Juli 2003

In Dobra an der WesternBar
Sie finden uns zwischen Bad Liebenwerda und Elsterwerda
Anmeldung erwünscht
Tel./Fax: 035342/87406 C. Uhlemann
Zu den drei Rosen in Winkel Tel: 035341 / 94829

6. Indianer- und Westertreffen 18. - 24. August 2003

Carsten Uhlemann lädt Euch ganz herzlich auf die Prärie Dobra City ein! Wir freuen uns auf ein Lager mit historischen Zelten, wie Tipis, Trapperlodges, Military-Tents, Siedler usw. (Nur entsprechendes Outfit) Tipistangen sind möglichst mitzubringen. Anreise ist bereits ab 15. August möglich. Bitte unbedingt telefonische Voranmeldung! Anmeldungen bitte unter:
- Tel./Fax: 035342 87406 (Carsten Uhlemann)
- E-Mail: RainerWesternfan@aol.com
Deckenhandel, Fellhändler usw.: Feuerholz ist vorhanden. Bei entsprechender Teilnehmerzahl wird ab 8.30 Uhr eine mobile Versorgung gewährleistet. Für anfallende Unkosten ist ein Beitrag von 10,- Euro zu entrichten. Badesee 10 Minuten Fußweg!
Westernspiele und kleine Überraschungen!
Sie finden uns im Land Brandenburg zwischen Bad Liebenwerda und Elsterwerda direkt an der B 101.

Modernisierte 2- Raum-Wohnungen im Zentrum von Bad Liebenwerda in der Torgauer Straße zu vermieten

Größe: je 55 m², im 2-Familienhaus,
Ober + Untergeschoss
Lage: zentral, im Zentrum von
Bad Liebenwerda,
sofort bezugsfähig

Besichtigung nach Vereinbarung,
Tel.: 035341/ 10471
ab 18.00 Uhr: 035341/ 30479.

Die Firma Obst-Reisen führt für die Rheumaklinik regelmäßige Wochenendfahrten in die nähere und weitere Umgebung durch

Interessierte Bürger und Gäste unserer Kurstadt haben die Möglichkeit, bei freier Kapazität an diesen Busfahrten teilzunehmen. Interessenten melden sich bitte bis Freitagmittag unter der Telefonnummer 035341/ 900 an.

Bei einer Teilnehmerzahl unter 20 Personen, kann die Fahrt nicht stattfinden. Bitte unter gleicher Telefonnummer nachfragen, ob die Fahrt stattfindet.



Samstag, den 01.02.2003

Busfahrt nach Hohenleipisch zum Moorabbaugebiet und Besuch einer Töpferei

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inklusive aller Leistungen: 12,00 Euro

Sonntag, den 02.02.2003

Busfahrt nach Dresden mit Besuch der Semperoper

• 08.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inklusive Führung: 23,00 Euro

Samstag, den 08.02.2003

Busfahrt nach Doberlug-Kirchhain zum Weißgerbermuseum

• 14.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis mit Eintritt und Führung: 10,50 Euro

Sonntag, den 09.02.2003

Busfahrt zum Jagdschloss Moritzburg

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inklusive Führung: 15,50 Euro

Samstag, den 15.02.2003

Busfahrt zur „Elstermühle Plessa“ mit Führung und Besuch des Mühlencafé

• 14.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inklusive Führung: 09,50 Euro

Sonntag, den 16.02.2003

Busfahrt nach Meißen mit Besuch der Manufaktur und der Albrechtsburg

• 08.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inklusive aller Leistungen: 25,00 Euro

Samstag, den 22.02.2003

Busfahrt Hohenleipisch zum Moorabbaugebiet und Besuch einer Töpferei

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr

Fahrtpreis inklusive aller Leistungen: 12,00 Euro

Sonntag, den 23.02.2003

Busfahrt nach Schloss Pillnitz (Magnolienblüte)

• 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 18.00 Uhr

Fahrtpreis inklusive Führung: 17,50 Euro

Aufruf an alle Laufsportler unserer Region!



Der Elsterlauf Bad Liebenwerda wird 2003 zum 25. Mal gestartet. Das ist Anlass, eine Jubiläumsbroschüre zu erarbeiten. Wer kann zur inhaltlichen Ausgestaltung mit Bildmaterial oder kleinen Episoden helfen. Ansprechpartner: Kreissportbund Elbe-Elster
Herr Fiala • Tel.: 035341/ 30322.

Elsterlaufkomitee

Impressum „Der Stadtschreiber“ Amtsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda

Der Stadtschreiber Bad Liebenwerda erscheint monatlich mit einer Auflage von 5500 Exemplaren. Er wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Bad Liebenwerda und der Ortsteile verteilt.

- Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda, Der Bürgermeister
 - Satz u. Druck: Rosenhahn Werbung & Druck, Torgauer Straße 14, 04924 Bad Liebenwerda, Tel.: 035341/ 10471, Fax: 035341/ 10446, e-mail: rosenhahn@elbe-elster.de
 - verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Bad Liebenwerda
 - verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil: Rosenhahn Werbung & Druck
- Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausgeschlossen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung der Firma Rosenhahn Werbung & Druck.

Hallenturnier des FC Bad Liebenwerda



war ein sportlicher Höhepunkt

Am 19. Januar hatte der FC Bad Liebenwerda zu seinem Hallenturnier der Männermannschaften um den Pokal der Firma W. Heim Mietwäsche - Mietberufsbekleidung eingeladen. Neben beiden eigenen Mannschaften nahmen daran auch die Teams von Lok Falkenberg, Empor Mühlberg, Traktor Kalkreuth sowie des VfB Hohenleipisch, der SG Friedersdorf und die III. Amateurmansschaft von Hannover 96 teil. Zunächst wurde in zwei Vierergruppen gespielt, aus denen dann die beiden Erstplatzierten das Halbfinale erreichten. In der Gruppe A traf die I. Mannschaft des Gastgebers auf Empor Mühlberg (3:2), VfB Hohenleipisch (1:1) und die SG Friedersdorf (2:0). Damit schaffte das Team mit sieben Punkten den Gruppensieg vor dem VfB Hohenleipisch, der gegen Friedersdorf 3:2 gewann und sich von Empor Mühlberg 2:2 trennte. Die Mühlberger kamen zwar gegen Friedersdorf zu einem 3:2 Erfolg, aber der reichte nur zum dritten Platz in der Gruppe und damit nicht zum Halbfinale. In der Gruppe B zeigte die II. Mannschaft des FC Bad Liebenwerda in allen drei Spielen Klassefußball und sorgte für beste Stimmung beim zahlreich erschienenen Publikum mit schön herausgespielten Toren und tollen Spielzügen. Besonders das 8:5 gegen die Mannschaft aus Hannover wird allen noch lange in Erinnerung bleiben. Des weiteren schlug man Kalkreuth mit 5:2 und auch Lok Falkenberg musste eine Niederlage hinnehmen, die 0:3 ausfiel. Damit war der Gruppensieg geschafft und es kam vorerst nicht zum direkten Duell beider Teams des Veranstalters. Als Zweiter schaffte Lok Falkenberg den Einzug in das Halbfinale, bezwang Hannover mit 9:0 und Kalkreuth knapp mit 5:4 in einem ebenfalls packenden Spiel. Hannover blieb ohne Punktgewinn und unterlag gegen Kalkreuth mit 0:3. Das erste Halbfinale sah lange Zeit die II. Mannschaft des FC Bad Liebenwerda als Sieger, die ein 1:0 bis in die Schlussphase behauptete und den hohen Favoriten Hohenleipisch am Rande der Niederlage hatte und schon das Finale vor Augen sah. Aber in den letzten 90 Sekunden kippte das Spiel doch noch und am Ende war der VfB Finalist nach diesem 2:1 Krimi. Doch auch die I. Mannschaft aus Bad Liebenwerda sollte es an diesem Tag nicht in das Endspiel schaffen. Recht deutlich unterlag man gegen Lok Falkenberg mit 2:6 und enttäuschte dabei mit einer bescheidenen Leistung alle Anhänger. So trafen beide Teams des Gastgebers im Spiel um Platz drei aufeinander, welches die II. Mannschaft nach einem 2:2 in der regulären Spielzeit dann im 9m Schießen mit 7:6 gewann. Das Finale der beiden auf Landesebene spielenden Mannschaften sah dann den VfB Hohenleipisch als klaren 3:0 Sieger und damit auch als glücklichen und verdienten Pokalgewinner. Neben der Ehrung der Mannschaften durch den Vorstand des FC Bad Liebenwerda sowie Vertreter der Firma W. Heim gab es noch weitere Auszeichnungen. Als bester Torschütze wurde René Sicker aus Kalkreuth geehrt, der 8 Treffer erzielte. Bester Torhüter mit 4 Stimmen wurde Torsten Moosdorf aus der II. Mannschaft des FC Bad Liebenwerda, der zahlreiche tolle Paraden zeigte und ein aufmerksam mitspielender Torhüter seines Teams war. Von den Betreuern zum besten Spieler des Turnieres wurde M. Özcan vom Hannoveraner Team gewählt, der mit technischen Kabinettstücken zu beeindrucken wusste. Alles in allem war dieses Turnier ein toller Erfolg, bot vor allem in sportlicher Hinsicht den Besuchern sehr viel und zeichnete sich durch faires Spiel aller Teilnehmer aus. So darf man sich schon jetzt auf das nächste Turnier Anfang 2004 freuen, welches dann sicherlich auch wieder von gleicher Güte sein wird. Aber noch folgen in diesem Jahr im Februar weitere Turniere der Nachwuchsmannschaften. Da kann man ebenfalls guten Fußballsport erwarten, denn es nehmen in den einzelnen Altersgruppen durchaus namhafte Teams teil, die auf Landesebene oder höher spielen. Für alle Interessierten hier die einzelnen Termine:
Samstag, 01.02.2003 ab 9.00 Uhr die E-Junioren mit den Mannschaften von Stahl Riesa, FV Gröditz, Empor Mühlberg, SG Uebigau/Bönitz sowie SG Präsen/Reichenhain und dem FC Bad Liebenwerda
Samstag, 01.02.2003 ab 13.00 Uhr die D-Junioren, hier spielen neben dem Gastgeber SV Lipsia Leipzig Eutritzsch, Stahl Riesa, SG Elsterwerda/Biehla, SG Präsen/Reichenhain, FV Gröditz und SV Arzberg
Sonntag, 02.02.2003 ab 9.30 Uhr die C-Junioren mit FC Sachsen Leipzig, FC Energie Cottbus, Stahl Riesa, Blau-Weiß Torgau, SV Arzberg, FSV Beilrode und TSV Schlieben sowie dem FC Bad Liebenwerda
Sonntag, 09.02.2003 ab 9.00 Uhr die B-Junioren wo der FC Bad Liebenwerda FV Gröditz, Allemania Jessen, Blau-Weiß Torgau, SV Arzberg und den VfB Senftenberg erwartet
Sonntag, 09.02.2003 ab 13.00 Uhr die A-Junioren und abschließend am **Sonntag, 16.02.2003 ab 13.00 Uhr die Altliga**
 Der FC Bad Liebenwerda würde sich über zahlreichen Besuch bei allen diesen Turnieren sehr freuen und hat wie auch in den Vorjahren eine gute gastronomische Versorgung in der Sporthalle der Stadt organisiert.

Als Hinweis zum Schluss noch folgender: Die I. und II. Männermannschaft starten am 15. Februar mit Auswärtsspielen in die Rückrunde der aktuellen Saison. Die ersten Heimspiele gibt es am 22. Februar, wenn die I. Mannschaft zum sicher spannenden Duell Preußen Biehla erwartet und im Vorspiel die II. Mannschaft auf die SG Schmerkendorf trifft.

tv

Bauunternehmen

Jost - Dobra

Bausanierung Neubau Ausbau

Dorfstraße 14 • 04924 Dobra
 Tel.: 035341/ 29 48
 e-mail: jost-bau-dobra@t-on.ire.de

Wir arbeiten für Sie bei:

- Steildächer
- Flachdächer
- Wandbekleidungen
- Abdichtungen

Wir sichern für Sie aus:

- Dachklempnerarbeiten
- Schornsteinkopfsanierung
- Zimmerarbeiten
- Schutzgerüste

Fischer & Sohn GmbH
 Dachdecker Meisterbetrieb • Berliner Str. 35 • 04924 Bad Liebenwerda

(03 53 41) 39 00-0
FAX: (035341) 3900-18

Heizung- und Sanitär- Installationen

Wartungen & Service

JÖRG KRAUSE
Meisterbetrieb

Weinbergstr. 28
04924 Bad Liebenwerda
 Tel. 035341/ 2238 • Funk: 0171- 48 12 609